

Quelle: Schweriner Volkszeitung, Bützower Zeitung, 01.07.2021

Nachwuchsspieler siegt im LEM-Open- Turnier

Greifswald 16 Schachspieler ermittelten im Meisterturnier den Landesmeister MV. Gespielt wurde in Greifswald an vier Tagen sieben Runden im Schweizer System. Daneben gab es mit der LEM-Open ein zweites Turnier, für das alle nicht für die Meisterrunde berechtigten Spieler melden konnten.

Von der Schachgemeinschaft Güstrow/Teterow traten zwei junge Spieler die Reise nach Greifswald an. Und hatten großen Erfolg.

So konnte **Fabian Schwenck**, der im Verein meist in der dritten Mannschaft zum Einsatz kam, das Open-Turnier nach fünf Siegen sowie einer Verlust- und einer Remispartie ganz überraschend gewinnen. Hinter sich ließ Fabian eine Reihe von Spielern, die mit einer wesentlich höheren Wertungszahl angereist waren, also als spielstärker eingeschätzt wurden.



Christian Scharf ist bereits Stammspieler der zweiten Mannschaft der SG Güstrow/Teterow in der Bezirksliga. In Greifswald wurde er wegen seiner guten Leistungen von der Schachjugend MV für das Meisterturnier gemeldet. Nach sieben Runden erreichte er 3,5 Punkte. Mit einem achten Platz in einem starken Teilnehmerfeld rechtfertigte er seine Nominierung. Auch Christian ließ in der Abschlusstabelle zahlreiche Spieler mit höheren Wertungszahlen hinter sich.

Das Turnier begann Christian furios mit zwei Siegen. Dann bezog der Güstrower in der dritten Runde gegen den alten und neuen Landesmeister Karsten Schulz von den Schachfreunden Schwerin seine erste Niederlage. Der folgte eine zweite gegen den mit über 150 Wertungspunkten besser notierten Piet Großmann aus Torgelow.

chme